



Plötzlich Unternehmer – Praxisgründung auf dem Land

25. April 2025

Zur besseren Lesbarkeit wird in der Präsentation die männliche Form verwendet.
Selbstverständlich sind damit Personen jeden Geschlechts gleichermaßen gemeint.





Ihr Partner für Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung und betriebswirtschaftliche Beratung.

Unsere Mandanten

- Freiberufler ▪ Gemeinnützige Organisationen ▪ Stiftungen ▪ Privatpersonen ▪ Familienunternehmen
- International tätige Unternehmen ▪ Influencer ▪ Gewerbetreibende ▪ Start-ups

1

Warum Landpraxis?

2

Erste Schritte zur Gründung

3

Steuerliche Basics

4

Buchführung und Dokumentation

5

Förderungen

6

Tipps aus der Praxis

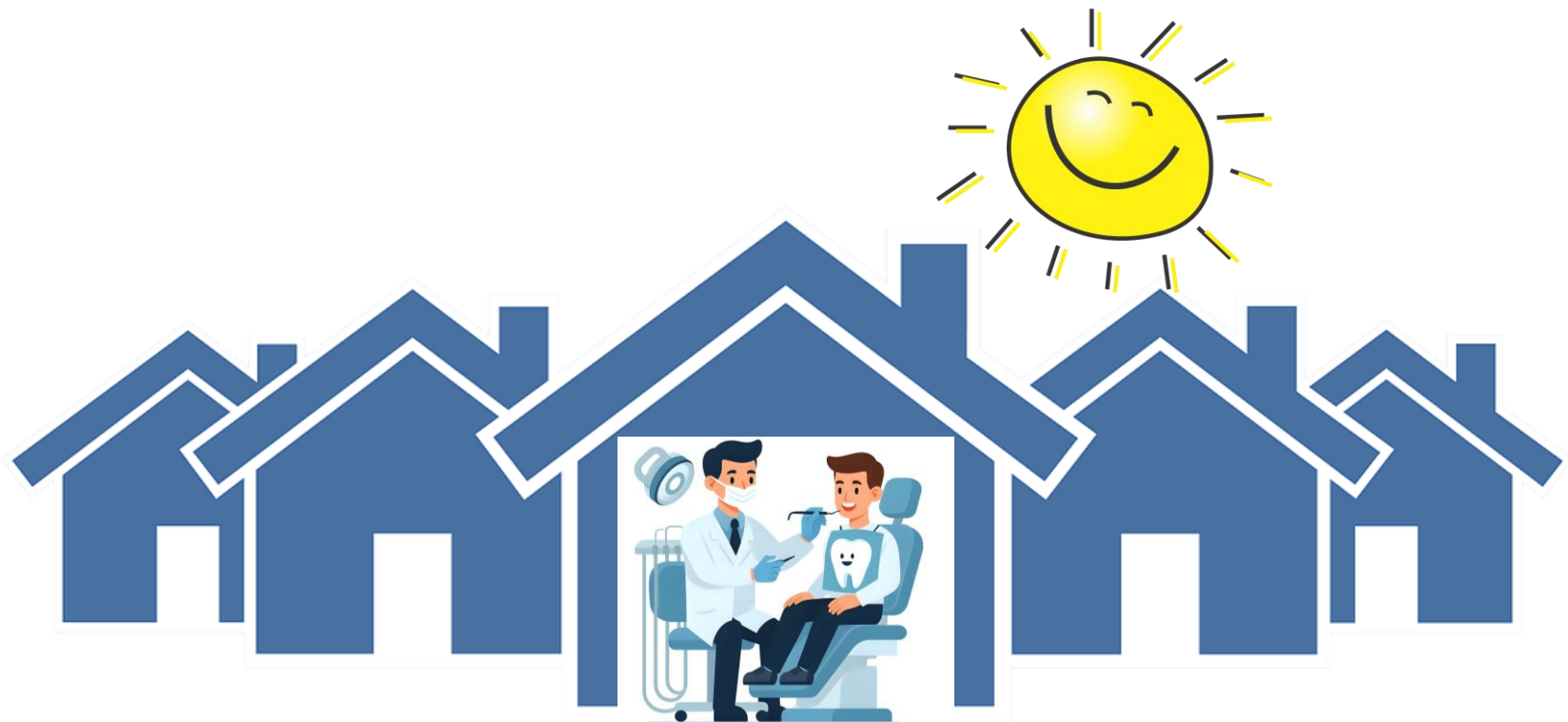
1

Warum Landpraxis?

- Großer Bedarf an Nachfolgern
- Patientenbindung & Dankbarkeit
- Weniger Konkurrenz
- Mehr Lebensqualität
- Günstigere Lebenshaltungskosten



- „Da ist nix los“ → Netzwerk und Freizeitangebote
- „Keine Patienten“ → Oft Wartelisten
- „Ganz allein“ → Kooperationen, Netzwerke, KZVH



2

Erste Schritte zur Gründung

Bin ich der Typ für eine eigene Praxis?

- ➔ Unternehmerisches Denken
- ➔ Verantwortung und Entscheidungsfreiheit
 - Alternative Modelle: Anstellung, BAG



- Lebensplanung und Standortwunsch
- **Beratung:** KZVH, Steuerberater, Banken
- Gründerseminare, Checklisten
- **Was, Wie** und **Wo** möchte ich gründen?



Standortwahl – worauf achten?

- Demografie und Kaufkraft
- Konkurrenzanalyse
- Erreichbarkeit, Parkplätze
- Nähe zu Kita und Schule



Neugründung vs. Praxiserwerb

Neugründung

- Anmietung oder Kauf von Praxisräumen
- Einstellung von Personal
- Ausstattung der Praxis

Praxiserwerb

- Praxiswertermittlung
- Exposé anfordern
- ggf. vorherige Mitarbeit
- Kaufvertrag prüfen



Gründung durch Zusammenschluss

BAG/GEMEINSCHAFTSPRAXIS

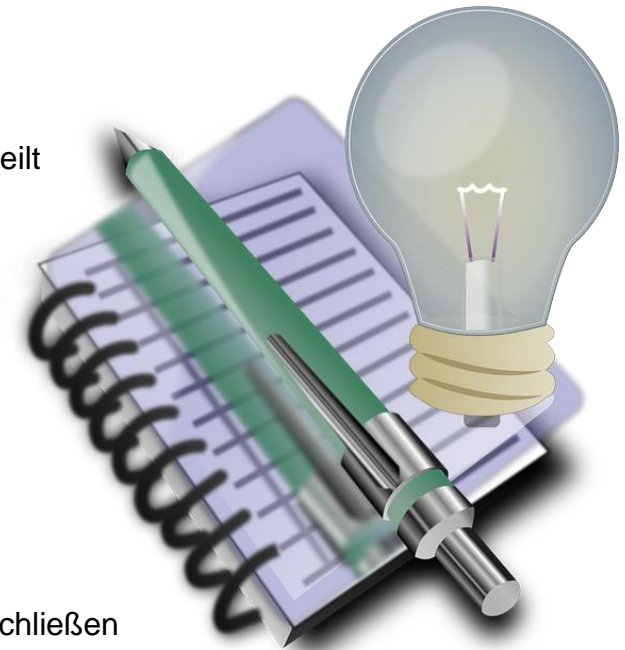
- Zusammenschluss zweier oder mehrerer
- Sach- und Personalmittel werden gemeinsam genutzt/Gewinn geteilt
- Aufnahme in eine bereits bestehende Einzelpraxis
- Selbständiges Steuersubjekt

PRAXISGEMEINSCHAFT

- Nach außen getrennten Praxen
- „Teilung der Kosten“
- Möglichkeit zum Kennenlernen

MVZ

- Ärzte unterschiedlicher Fachrichtungen können sich zusammenschließen
- Es können auch bspw. Krankenhäuser etc. beteiligt sein
- Häufige Rechtsform ist die GbR oder die GmbH



**Wenn diese Fragen geklärt sind,
passende Praxis finden und das Abenteuer beginnen :)**



3

Steuerliche Basics

- EÜR oder Bilanz
- Umsatzsteuer und Vorsteuerabzug
- → **Stichwort** Praxislabor
- Praxis und Privat trennen



Zusammenarbeit mit Steuerberatern

- Praxiskauf steuerlich prüfen
- Finanzierung und Planung begleiten
- Lohn, Buchhaltung, Abschluss, Steuererklärungen
- Betriebswirtschaftliche Beratung und steuerliche Optimierungen
- Digitalisierung und GoBD
 - **Stichwort** eRechnung



3. STEUERLICHE BASICS FÜR GRÜNDER



- Steuerliche Verpflichtungen für Selbständige und Freiberufler
- Steuerzahlungsplan

Dr. Muster, ledig, keine Kinder, zu versteuerndes Einkommen 100.000,00 €
Abgabe der Steuererklärung 2023 im Februar 2025

Beispiele

für absetzbare Gründungskosten:

- Reisekosten
- Bewirtungskosten
- Steuerberatungskosten
- Rechtsanwaltskosten
- Anschaffungskosten



Steuerzahlungsplan 2025

2025	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal
Vorauszahlungen				
Einkommensteuer	0 €	10.363 €	10.363 €	10.363 €
Solidaritätszuschlag	0 €	442 €	442 €	442 €
Summe der Vorauszahlungen	0 €	10.804 €	10.804 €	10.804 €
Nachzahlungen / Erstattungen (-)				
Einkommensteuer 2023		31.088 €		
Solidaritätszuschlag 2023		1.325 €		
Nachträgliche Vorauszahlung 2024		31.088 €		
Nachträgliche Vorauszahlung Solidaritätszuschlag 2024		1.325 €		
Summe der Nachzahlungen / Erstattungen	0 €	64.826 €	0 €	0 €
Gesamtzahlungen	0 €	75.630 €	10.804 €	10.804 €

Die Vorauszahlungen sind zum 10.03., 10.06., 10.09. und 10.12. unter Angabe Ihrer Steuernummer an das Finanzamt zu entrichten.

3. STEUERLICHE BASICS FÜR GRÜNDER



- Strategien zur effektiven Minimierung der Steuerlast
- Hochrechnung



Hochrechnung 2025

Praxiseinnahmen	Januar bis September	Oktober bis Dezember	Gesamt
Abschlagszahlungen KZV/KV	45.000 €	15.000 €	60.000 €
Restzahlungen KZV/KV	51.742 €	14.863 €	66.605 €
Selbstzahler/Privatliquidation	395.000 €	144.833 €	539.833 €
Sonstige Einnahmen	5.000 €	1.736 €	6.736 €
Gesamt Praxiseinnahmen	496.742 €	176.432 €	673.174 €
Praxisausgaben	Januar bis September	Oktober bis Dezember	Gesamt
Personalkosten	-118.775 €	-36.292 €	-155.067 €
Finanzierungskosten	-11.748 €	-4.347 €	-16.095 €
Raum- und Energiekosten	-17.463 €	-6.306 €	-23.769 €
Praxis- und Laborbedarf	-24.863 €	-7.597 €	-32.460 €
Fremdlabor	-87.635 €	-33.107 €	-120.742 €
Versicherung und Beiträge	-4.074 €	-1.019 €	-5.093 €
Verwaltungskosten KZV/KV	-879 €	-311 €	-1.190 €
Gebühren private Abrechnungsstelle	-12.965 €	-4.682 €	-17.647 €
Fahrzeugkosten	-16.987 €	-6.134 €	-23.121 €
Abschreibungen	-6.000 €	-2.000 €	-8.000 €
Reparatur / Instandhaltungen	-5.347 €	-2.020 €	-7.367 €
Übrige Betriebsausgaben	-61.926 €	-22.913 €	-84.839 €
Gesamt Praxisausgaben	-368.662 €	-126.727 €	-495.389 €
Vorläufiges Praxisergebnis	128.080 €		177.786 €

Hochrechnung basiert auf dem aktuellen Buchhaltungsstand September 2025

4

Buchführung und Dokumentation

- Bedeutung der Buchführung

→ **Ohne hinreichende Kenntnis der betrieblichen Situation ist Fortbestand der Praxis gefährdet!**

→ **Digitale Lösung**



4. BUCHFÜHRUNG UND DOKUMENTATION

29098/10104/2023
Zahnarzt03-Muster

Kurzfristige Erfolgsrechnung Dezember 2023

27.03.2023
Blatt 1

SKR: 03 BWA-Nr.: 1 BWA-Form: BWA für Zahnärzte E/A Wareneinsatz: Warenverbrauch (Umbuchung)

Bezeichnung	Dez/2023	% Ein- nahmen	% Aus- gaben	% Liqu. Praxis	% Liqu. Privat	Jan/2023 - Dez/2023	% Ein- nahmen	% Aus- gaben	% Liqu. Praxis	% Liqu. Privat
Einnahmen KZV	0,00					19.100,00	46,91			
Privatliquidationen	0,00					6.900,00	16,95			
Zahlg. KZV/Vers.Ant	0,00					2.100,00	5,16			
Sonstige Praxiseinnahmen	0,00					8.950,00	21,98			
USt-pfl. Erlöse	0,00					1.031,71	2,53			
Eigenverbrauch, Kfz, Telefon u.a.	0,00					150,00	0,37			
Sonstige Einnahmen	0,00					2.484,03	6,10			
Summe Praxiseinnahmen	0,00					40.715,74	100,00	484,95		
Umsatzsteuer	0,00					84,26				9,91
Umsatzsteuer-Erstattung	0,00					0,00				0,00
- Forderungen aus Leistungen	0,00					250,00				29,41
Summe Betriebseinnahmen	0,00					40.550,00				
Personalkosten	0,00					5.830,90	14,32	69,45		
Kosten Praxiseinrichtung	0,00					150,00	0,37	1,79		
Finanzierungskosten	0,00					384,00	0,94	4,57		
Raum-/Energiekosten	0,00					270,00	0,66	3,22		
Praxis-/Laborbedarf - Verbrauch	0,00					790,00	1,94	9,41		
Fremdlabor u.a.	0,00					150,00	0,37	1,79		
Versicherungen/Beiträge	0,00					120,00	0,29	1,43		
Verwaltungskosten KZV/PZV	0,00					150,00	0,37	1,79		
Fahrzeugkosten	0,00					50,00	0,12	0,60		
Reise-/Fortbildungskosten	0,00					222,00	0,55	2,64		
Abschreibungen	0,00					119,00	0,29	1,42		
Reparatur/Instandhaltung	0,00					120,00	0,29	1,43		
Weitere Ausgaben	0,00					40,00	0,10	0,48		
Praxisausgaben	0,00					8.395,90	20,62	100,00		
Vorsteuer	0,00					0,00				0,00
Umsatzsteuer-Zahlung	0,00					191,67				22,55
- Verbindlichkeiten	0,00					5.470,90	13,44	65,16	14,57	643,64
Summe Betriebsausgaben	0,00					3.116,67				
Vorl. betr.wirt.Erg. Einn.-Ausgaben-BWA	0,00					37.433,33	91,94			
Praxiseinnahmen abzüglich Fremdlabor	0,00					40.715,74	100,00			
Praxisleistung						150,00	0,37			
						40.565,74	99,63			

 Das vorläufige Ergebnis entspricht dem derzeitigen Stand der Buchführung. Abschluss-/Abgrenzungsbuchungen können es noch verändern.

Kanzlei-Rechnungswesen V.11.34
Status 2023*FAC
Werte in EUR

5

Förderungen

- KfW-Kredite & Bürgschaften
- Regionalprogramme, z. B. WI-Bank Förderung
- KZVH-Förderungen
 - **Neuniederlassung oder Praxisübernahme**
In besonders förderfähigen Gemeinden **90.000 €**
In förderfähigen Gemeinden **48.000 €**
 - **Anstellung von Zahnärzten**
Unterstützung bis zu **1.000 €**
- Weitere Informationen und detaillierte Förderbedingungen auf der [KZVH-Website](#) verfügbar



6

Tipps aus der Praxis

„Planung ist das halbe Leben – gute Beratung die andere Hälfte.“

Dos and **Don'ts**

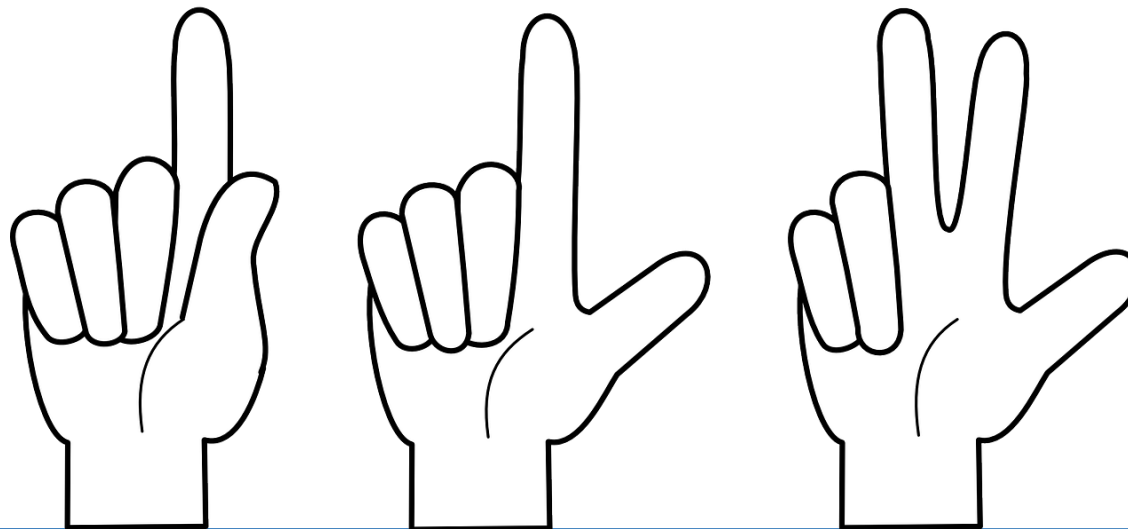
Aus der Praxis für die Praxis

- Früh beraten lassen
- Zahlen verstehen
- Team ernst nehmen

- Ohne Plan starten
- Sich nicht zu stark von „außen“ beeinflussen lassen

Drei Tipps zum Schluss

1. Gute Begleiter suchen
2. Fehler sind okay – aber nicht alle selbst machen
3. Auf dem Land werdet ihr gebraucht!





Julia David
Steuerberaterin

Fachberaterin für den Heilberufe Bereich (IFU/ISM gGmbH)

@ j.david@sk-berater.com

+49 69 971 231-0

Frankfurt am Main



**Prof. Dr. K. Schwantag · Dr. P. Kraushaar GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**

Zeilweg 42 · 60439 Frankfurt am Main

Telefon +49 69 971 231-0

E-Mail frankfurt@sk-berater.com

Dresden



**Prof. Dr. K. Schwantag · Dr. P. Kraushaar
Steuerberatungs GbR**

Wiener Straße 146 · 01219 Dresden

Telefon +49 351 2577-0

E-Mail dresden@sk-berater.com